

## Kleine Anfrage

der Abgeordneten Ulrich Steinbach und Pia Schellhammer (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

und

## Antwort

des Ministeriums des Innern, für Sport und Infrastruktur

### Radwegeausbau im Landkreis Mainz-Bingen

Die **Kleine Anfrage 2623** vom 16. September 2014 hat folgenden Wortlaut:

Ein guter Radwegeausbau fördert die Aktivität und die Mobilität der Menschen, er ist bedeutsam für die alltägliche Verkehrsverwendung des Rads und wirkt sich positiv auf den Wander- und Radtourismus in einer Region aus.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Welche Radwege sind im Landkreis Mainz-Bingen in den letzten fünf Jahren neu oder ausgebaut worden und wie hoch war jeweils die Zuwendung durch das Land?
2. Welche Radwege sind im Landkreis Mainz-Bingen derzeit im Bau und wie hoch ist die jeweilige Zuwendung durch das Land?
3. Gab oder gibt es jeweils weitere Kostenträger und in welcher Höhe bzw. zu welchem Anteil (Fragen 1 und 2)?
4. Wann werden die derzeitigen Maßnahmen im Landkreis Mainz-Bingen fertiggestellt sein?
5. Welche neuen Radwegprojekte im Landkreis Mainz-Bingen sollen nach den Vorstellungen der Landesregierung in den nächsten fünf Jahren und mit welchem Ausgabevolumen durchgeführt werden?

Bitte zu allen Fragen die Maßnahmen einzeln auflisten.

Das **Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 7. Oktober 2014 wie folgt beantwortet:

Zu Frage 1:

Radwege im Zuge von Bundes- und Landesstraßen werden vom dem jeweils zuständigen Baulastträger Bund bzw. Land finanziert. In den letzten fünf Jahren sind im Landkreis Mainz-Bingen folgende Radwege in der Baulast von Bund oder Land gebaut worden:

Radwege	Kosten in Euro
B 50 Bingen-Sponsheim – Grolsheim (Bund)	240 000
L 413 Sprendlingen – St. Johann (Land)	420 000
L 419 Ingelheim, Binger Straße bis B 41, 1. BA (Land)	55 000
L 419 Ingelheim, Binger Straße bis B 41, 2. BA (Land)	187 000

Radwege im Zuge von Kreisstraßen sowie selbstständige Radwege in kommunaler Baulast werden von dem baulasttragenden Kreis bzw. der Kommune finanziert und können vom Land finanziell gefördert werden.

b. w.

In den letzten fünf Jahren sind im Landkreis Mainz-Bingen folgende Radwege in kommunaler Baulast gebaut worden:

Radwege	Kosten in Euro	Zuwendungen des Landes in Euro
K 11 Ockenheim – Bingen-Gaulsheim	51 500	30 900
K 39 Dahlheim – Dexheim	140 000	39 000
Heidesheim – Ingelheim	125 000	keine Zuwendung
Nieder-Olm (L 432) – Sörgenloch	125 000	57 600
Aspishheim – Bingen-Dromersheim	437 054	113 920
Bingen – Rheinradweg	182 600	96 600
Badenheim – Pfaffen-Schwabenheim	97 826	55 950
Wolfsheim	110 500	65 601
Sprendlingen – Aspishheim	180 300	104 000
Aspishheim – Horrweiler-Gensingen	279 630	151 450
Grolsheim – Bingen-Sponsheim	104 350	35 100
Mainz-Finthen – Mainz	265 000	150 000

Zu den Fragen 2 und 4:

Im Landkreis Mainz-Bingen sind derzeit folgende Radwege im Bau:

Radwege	Kosten in Euro	Zuwendungen des Landes in Euro
K 34 Mommenheim – Lörzweiler Fertigstellung 2014 vorgesehen	611 000	321 750
L 419, Bingen-Gaulsheim – Ingelheim (Land) Fertigstellung 2015 vorgesehen	1 348 000	

Zu Frage 3:

Nein.

Zu Frage 5:

Derzeit befinden sich im Landkreis Mainz-Bingen folgende Radwegeprojekte in Planung:

**Baubeginn in 2015 vorgesehen**

Radwege	Kosten in Euro	Zuwendungen des Landes in Euro
K 6 Zotzenheim – Welgesheim	191 000	105 050
K 16 Engelstadt	116 000	Antrag auf Zuwendung gestellt/noch offen
K 34 Zornheim – Mommenheim	755 000	415 250

**Baubeginn offen**

Radwege	Kosten in Euro	Zuwendungen des Landes in Euro
K 41, Eimsheim – Uelversheim	289 000	noch offen
Dolgesheim – Gau-Odernheim	90 000	noch offen

In Vertretung:  
Günter Kern  
Staatssekretär